Flyer zur Sicherheitsbelehrung - Stand 2022

- **Ordnung und Sauberkeit** sind wichtige Voraussetzungen zur Vermeidung von Bränden. Deshalb sind Abfälle, Verpackungen, Dekorationsstoffe und sonstige **brennbare Stoffe** stets **so rasch wie möglich zu entfernen**.
- Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände gilt ein absolutes **Rauchverbot**.
- **Brennbare Flüssigkeiten und Gase dürfen nicht frei gelagert werden**. **Leicht brennbare Stoffe** (Papier, Kartonagen, …) dürfen nur in den hierfür vorhandenen Lagerräumen gelagert werden. Diese sind abzuschließen. **Die Lagermenge ist in den Unterrichtsräumen so gering wie möglich zu halten.** Brennbare Dekorationen dürfen nicht angebracht werden.
- Offenes Licht und **Feuer (Kerzen, …) sind** - außer im Rahmen von naturwissenschaftlichen Unterrichten - **verboten**. Streichhölzer und Feuerzeuge sind unter Verschluss aufzubewahren.
- Die **Verwendung von privaten Elektrogeräten sollte vermieden werden**. Anmerkung: Wir haben alle Dienst-iPads erhalten. Der Anschluss elektrischer Geräte über mehrere Kabelverlängerungen mit Mehrfachsteckdosen ist nicht zulässig.
- **Flucht- und Rettungswege** sind stets **frei** zu **halten**. **Brennbare Materialien** in Flucht- und Rettungswegen **sind untersagt**. Unterricht in Fluren ist nicht zulässig. Es dürfen **auch keine Tische, Stühle** usw. dort aufgestellt werden. Das **Abstellen/Lagern** - auch vorübergehend - **von Materialien in Treppenbereichen ist grundsätzlich verboten**.
- **Brandschutztüren dürfen nicht durch Gegenstände (Keile, …) offen gehalten werden**.
- Grundsätzliches zum **Verhalten bei Sicherheitsstörung/Feuer siehe Anhang**.
- Wir haben aufgrund unserer Gebäudestruktur zahlreiche Sammelstellen. Dies erschwert zusätzlich die zeitnahe Überprüfung der Vollständigkeit nach einer Räumung. Die Lehrkraft verbleibt in der Regel bei der Lerngruppe. Auch das Aufstellen an den Sammelstellen erfolgt so, dass **Zufahrten und Aufstellflächen für die Feuerwehr stets freigehalten werden**.
- Zu Beginn des Schuljahres bespricht **jede Lehrkraft mit seiner Lerngruppe** das richtige Verhalten bei einer **Sicherheitsstörung/Feuer.** Anmerkung: Der Fluchtweg und der Aufstellort ist von Raum zu Raum verschieden.

Die **Klassenlehrerteams** weisen zudem entsprechend der Jahrgangsstufe auch kurz auf ein sinnvolles **Verhalten auf dem Schulweg** sowie an den Bushaltestellen hin (Rücksichtnahme, kein Drängeln, im Winter/Dunkelheit auf eigene Sichtbarkeit achten, …). Dies ist im **Klassenbuch zu vermerken**.

- Die Rollstuhlfahrer im Hause haben stets ein **Bergungstuch** dabei, um im Notfall eine rasche Evakuierung zu gewährleisten. Auch im 2. Stock des A-Gebäudes wird soll ein Bergetuch für Personen mit zeitweiser Beeinträchtigung (gebrochenes Bein, …) vorgehalten, da hier der Rettungsweg recht lang ist. Die zu bergende Person wird von acht Personen getragen. Der Kopf der zu bergenden Person ist bei Treppengängen stets am oberen Ende zu positionieren. Die Hände sollen auf dem Bauch verschränkt sein. Die helfende Person, die das Tuch am Kopf des Bergetuches trägt erteilt möglichst einfache und klare Hinweise (AUF, AB, STOP, LINKS, …).
- Aus Sicherheitsgründen ist das **Benutzen von Leitern und Tritten** zu jeder Zeit **untersagt. Anmerkung: Im Falle eines Unfalles kann/wird der Versicherungsschutz massiv eingeschränkt sein. Nur die Hausmeister dürfen diese verwenden.** Bei Bedarf sind die Hausmeister somit zu verständigen.
- **Alle Lehrkräfte sind gehalten an Fortbildungen zur Ersten Hilfe und zum Brandschutz (besonders Naturwissenschaften, Lehrküche, …) oder zur Rettungsfähigkeit teilzunehmen und diese regelmäßig aufzufrischen.** Der über die Schule angebotene Kurs zur **Ersten Hilfe** findet dieses Jahr am **05.08.2022** statt. Die **Brandschutzhelferausbildung** findet am **30.08.2022** statt**.**
- Die Hinweise der RISU NRW sind für die entsprechenden Fächer (Sport, Physik, Chemie, Biologie, …) zu beachten. Die jeweiligen Fachschaften weisen hierauf auf den Fachschaftssitzungen hin.
- Neben der Schulleitung stehen euch **Frau Tekaat, Herr Geisler und Herr Frießnegg als Ansprechpartner***in für Fragen zur **Sicherheit** zur Verfügung. Für die **Gefahrstoffe** ist zudem Frau **Tekaat** als Ansprechpartnerin benannt worden.

Anhang: Der aktuelle Aushang in den Unterrichtsräumen zum Verhalten bei SICHERHEITSSTÖRUNG/FEUER

Checkliste für das Verhalten bei …

SICHERHEITSSTÖRUNG

- **Alle bleiben in den Unterrichtsräumen. Die Tür wird von innen verschlossen!**
- **Niemand darf hinter der Tür stehen!**
- **Im Raum einschließen / verbarrikadieren:**
  - Ruhe bewahren!
  - Weg von Fenstern!
  - Weg von Türen!
  - Dicht am Boden bleiben! Auf den Boden setzen!
  - Rücken möglichst nahe an die dickste Wand! (Heizkörpernischen haben zumeist dünnere Wände)
  - Alle möglichst in die äußerste Ecke des Raumes zurückziehen.

- **Handy betriebsbereit halten. Nur für wichtige Informationen benutzen!**
- **Abwarten bis das eindeutige Zeichen zur Evakuierung gegeben wird!**

- **<u>Keine</u> Diskussionen oder Verhandlungen mit Tätern führen**

FEUER

- **unverzüglich Feueralarm auslösen lassen! (Sekretariat 02801-988400)**
- **Feuerwehr über Notruf 112 verständigen!**
- Ruhe bewahren!
- Fenster und Türen schließen (Türen nicht abschließen)!
- Der Notausstieg und die Fluchttreppen außen sind nur zu benutzen, wenn der normale Fluchtweg versperrt ist.

- Schulgebäude unverzüglich unter Aufsicht der Lehrkräfte verlassen!
- Die Lehrkräfte überzeugen sich, dass niemand zurückgeblieben ist!
- Sicheren Fluchtweg wählen.
- An der Sammelstelle in 2er Reihe aufstellen und Wege für Rettungsfahrzeuge frei halten.
- An der Sammelstelle stellt jede Lehrkraft fest, ob die SchülerInnen vollständig anwesend sind!

- Fehlende SchülerInnen unverzüglich melden.
- Ist die Benutzung der Rettungswege nicht mehr möglich, bleiben die SchülerInnen und die Lehrkräfte in ihren Unterrichtsräumen, machen sich an den Fenstern bemerkbar und warten. Die SchülerInnen können auch in Bereiche geführt werden, die von der Gefahr möglichst weit entfernt sind. Türen sind zu schließen, um eine Verrauchung der Räume zu verhindern.
- Hinweis: Auf dem Fluchtplan ist auch die Position des nächsten Feuerlöschers zu entnehmen.